

## Unfallversicherung

### Inhaltsverzeichnis [\[Verbergen\]](#)

- [1. Das Wichtigste in Kürze](#)
- [2. Versicherungspflicht](#)
- [3. Praxistipp](#)
- [4. Leistungen der Unfallversicherung](#)

### 1. Das Wichtigste in Kürze

Die **gesetzliche** Unfallversicherung tritt im Wesentlichen ein, um nach einem **Arbeitsunfall** oder einer **Berufskrankheit** die Gesundheit wiederherzustellen oder die Hinterbliebenen finanziell zu entschädigen. Sie hat aber auch vorbeugende Aufgaben.

Rechtsgrundlage ist das Sozialgesetzbuch Nr. 7 (SGB VII).

### 2. Versicherungspflicht

Versicherungspflicht besteht z.B. für folgende Personenkreise:

1. Beschäftigte
2. **Lernende** während der beruflichen Aus- und Fortbildung
3. **Behinderte**, die in anerkannten Werkstätten für Behinderte tätig sind
4. **Landwirtschaftliche Unternehmer** und deren mitarbeitende Ehegatten und Familienangehörige
5. **Hausgewerbetreibende**
6. **Kinder** in **Kindertagesstätten**
7. **Schüler** in allgemein- oder berufsbildenden Schulen
8. **Studenten** während der beruflichen Aus- und Fortbildung an Hochschulen
9. Personen des **Gesundheitswesens** und der **Wohlfahrtspflege**, die selbstständig oder unentgeltlich tätig sind, mit Ausnahme von Ärzten, Psychotherapeuten, Heilpraktikern und Apothekern
10. **Zeugen** vor Gericht, Staatsanwaltschaft, Verwaltungsbehörde, Untersuchungsausschuss oder ähnlichen öffentlichen Stellen
11. **Helfer** bei Unglücksfällen, Blutspender, Organspender (**Organspende**)
12. **Arbeitslose** und **Sozialhilfeempfänger** bei Wahrnehmung der Meldepflicht
13. Personen, die (teil-)stationäre **Behandlungen** oder Leistungen medizinischer **Rehabilitation** von der Kranken- oder Rentenversicherung erhalten
14. Personen während einer Leistung zur **Teilhabe am Arbeitsleben** durch die **Rentenversicherungsträger** oder die **Agentur für Arbeit**
15. **Pflegepersonen** bei der Pflege eines Pflegebedürftigen im Sinne der **Pflegeversicherung** (SGB XI)

Zuständig sind in erster Linie die **Berufsgenossenschaften**.

### 3. Praxistipp

Auskünfte zur gesetzlichen Unfallversicherung gibt das Bürgertelefon des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales unter Telefon 01805 676711 (14 Ct./ Min.), Mo- Do 8-20 Uhr oder die "Infoline der Gesetzlichen Unfallversicherung" unter Telefon 0800 6050404 (kostenfrei), Mo- Fr 8-18 Uhr.

#### **4. Leistungen der Unfallversicherung**

---

Die wichtigsten Leistungen der gesetzlichen Unfallversicherung stehen unter folgenden Stichworten:

**Arznei- und Verbandmittel**

**Berufshelfer**

**Geschiedenenrente**

**Gründungszuschuss**

**Häusliche Krankenpflege**

**Haushaltshilfe**

**Heilmittel**

**Hilfsmittel**

**Kraftfahrzeughilfe**

**Krankenhausbehandlung**

**Pflegegeld Unfallversicherung**

**Rehabilitation**

**Reha- Sport und Funktionstraining**

**Reisekosten**

**Sterbegeld Unfallversicherung**

**Teilhabe am Arbeitsleben**

**Übergangsgeld**

**Verletztengeld**

**Verletztenrente**

**Verwandtenrente**

**Waisen- Beihilfe**

**Waisen- Rente**

**Witwen/ Witwer- Beihilfe**

**Witwen/ Witwer- Rente**

**Wohnungshilfe**

**Zahnbehandlung**

#### **Gesetzesquelle(n)**

---

(SGB VII)

**Letzte Aktualisierung am 20.01.2010**

**Redakteur/ in: Jürgen**

**Wawatschek**